

Lucasfilm's RED TAILS goes FGV Schmidle

Mit RED TAILS verfolgt George Lucas auch einen ganz besonderen technischen Anspruch: Zum ersten Mal soll ein großes Hollywood-Projekt von Anfang bis Ende – also bis zur Projektion – rein digital sein. Nur so lässt sich die Qualität, die beim Zuschauer ankommt in engen Grenzen wirklich zeitgemäß kontrollieren, erklärt der bekannte Technik-Perfektionist. Das gesamte Kamera-Equipment, die dazu notwendige Peripherie und Support für die, auf zehn Wochen angesetzten Dreharbeiten in Prag kommen dabei von FGV Schmidle aus München.

„Kurz nach der Vorstellung der neuen Single Chip Kamera Sony F35 im vergangenen Jahr haben wir uns für dieses Produkt als Einstieg in die Digitale Cinematography entschieden. Damit ergänzen wir die beiden, bereits vorhandenen Cinealta Camcorder HDWF900R und HDW-750P von Sony,“ erklärt Markus Schmidle, Geschäftsführer und für den technischen Bereich des Unternehmens verantwortlich:

„36 Jahre als traditioneller Leihpark für 16 und 35mm Filmkameras haben unsere Qualitätsansprüche ganz entscheidend geprägt: Für hochwertiges E-Cinema, Commercials und TV-Dramas sehen wir die Sony F35 als ideale Erweiterung und Wegbegleiter in das digitale Zeitalter. Über den PL-Mount findet die F35 Anschluss an die breite Palette hochwertiger Objektive und fügt sich auch in das ‚kampfprobt‘ filmspezifische Zubehör perfekt ein. Für den Dreh kommen Angénieux Optimo Zooms und Masterprimes von Zeiss / ARRI zum Einsatz.“

„Das ambitionierte Projekt der Lucasfilm Ltd. bestätigt nicht nur unsere Entscheidung, sondern bietet zugleich Gelegenheit Praxiserfahrungen mit dem neuen Gerät auf höchstem Niveau zu sammeln,“ erklärt Ralph Herzog, Leiter der Digital Cinematography Abteilung bei FGV. Rick McCallum, der auch schon die STAR WARS und YOUNG INDIANA JONES Filme als Produzent für George Lucas begleitet hatte, wollte für das neue Projekt RED TAILS unbedingt die F35 einsetzen. Nach ersten Gesprächen im Januar, musste alles dann sehr schnell gehen und so wurden drei weitere F35 Kameras von Band Pro Munich für den Dreh erworben.

Zusammen mit Fred Meyers, der als technischer Leiter für die digitale Aufzeichnung verantwortlich ist, wurde der ausgeklügelte Workflow von Lucasfilm und ILM in drei arbeitsintensiven Wochen in den Räumen der FGV aufgesetzt und auf den neuesten Stand gebracht.

Aufgezeichnet wird in Dual Link 4:4:4 auf SRW-1/SRPC-1 Recordern, die über Glasfaserkabel angeschlossen sind und parallel dazu uncompressed auf einen Codex Disc Recorder, der zwei 4:4:4 Streams gleichzeitig speichern kann. Zum ersten Mal kommt auch der Codex Portable in Dual Link 4:4:4 zum Einsatz, der mit JPEG 2000 Kompression arbeitet. Zwei SRW-5800 HDCAM SR Recorder dienen zur Sicherung für weitere Ausspielungen.

Ein mobiler ‚Regie‘-Wagen wurde für schnelle Setwechsel zwischen den Außen- und Studioloocations eigens angefertigt. Die farbverbindliche Kontrolle der Bilder erfolgt über zwei neue Sony BVM-L230 Klasse 1 Monitore mit 4:4:4 Eingängen. Mit den Fernbedienungen RMB-750 und MSU-950 werden Blende, Schwarzwert, Gain, Farbanpassung, usw. eingestellt.

Seit 16. April dreht die Produktion nun in Prag.

© FGV Schmidle/ M. Schmidle/JT
ZW: 2700 Worte: 459

Für weitere Informationen:

E: munich@fgv-rental.de

T: +49-89-680.90.90

RED TAILS

...bezieht sich auf die auffällige Farbgebung ihrer Flugzeuge. Im 2. Weltkrieg hatte die Einheit der Tuskegee Airman nicht nur in der Luft zu kämpfen, sondern auch gegen die Rassenvorurteile in den damals noch strikt getrennten Truppen. Die rein afro-amerikanische Kampfeinheit wurde wohl auch deswegen zu besonders gefährlichen Einsätzen heran gezogen und flog Begleitschutz für tausende von Bombern. Obwohl das Script rein fiktiv ist – die historische Vorlage ist es nicht. Sie bietet reichlich Stoff für großes Kino.

Producer:	Rick McCallum und Charles Floyd Johnson
Director:	Anthony Hemingway
Executive Producer:	George Lucas
DoP:	John Aronson
Digital Engineer:	Fred Meyers

Über FGV Schmidle:

*the power of pixels
the passion for grain
the perfection of rental*

Kompromisslose Qualität, kurze Wege und freundlicher, innovativer Service sind das Erfolgskonzept von FGV Schmidle.

Bereits seit 1972 vermieten wir professionelles Kamera-, Licht- und Bühnenequipment. Von unseren beiden Niederlassungen in München und Berlin statten wir internationale und nationale Produktionen in allen Bereichen aus: Spielfilm, Werbung, Fernsehen, Fotoproduktionen, Events...

Ein sehr umfangreicher, bestens gepflegter und ständig erweiterter Gerätepark auf 5000m² Fläche in München und 2000m² in Berlin sind die Grundlage für Projekte in jeder Größe – vom internationalen Spielfilm mit weltweiten Drehorten bis zum low budget Projekt.

Mit unserem 700m² großen Studio (Deckenhöhe 12m) in München ist ein sehr effektives und durchdacht ausgestattetes Produktionszentrum mit kurzen Wegen entstanden.

Persönliche Beratung ist oft ein weiterer Schlüssel zu Ihrem Erfolg: Wir unterstützen Sie bei der Organisation, wie z.B. den Zollformalitäten, liefern direkt vor Ort an und kümmern uns um schnelle Abwicklung und bei Bedarf auch um raschen Back-up.

Kontakt

FGV Schmidle GmbH
Aschauer Straße 8 – 10
81549 München
Tel. +49/89/680 90 90
Fax +49/89/699 00 88
munich@fgv-rental.de

FGV Schmidle GmbH
Georg-Wilhelm-Straße 2
10711 Berlin
Tel. +49/30/89 06 99-0
Fax +49/30/89 06 99-66
berlin@fgv-rental.de